

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportfreunde,

wieder gehört ein Sportjahr der Vergangenheit an und es gilt Bilanz zu ziehen. Dabei stellen sich wie jedes Jahr die Fragen nach den sportlichen Erfolgen und den organisatorischen Veränderungen, die unseren Sport nicht selten nachhaltig prägen oder beeinflussen.

Zu den sportlichen Erfolgen oder auch Mißerfolgen nimmt unsere Sportwartin in ihrem Bericht ausführlich Stellung; so bleibt mir das Thema Organisation vorbehalten.

Hier war in der vergangenen Spielzeit besonders herausragend, daß sich unsere vor drei Jahren getroffene Entscheidung, ein gutes Team um unseren Leistungskordinator für unseren Jugendbereich aufzubauen, rundherum als Erfolg herausstellte. Denn bereits im 3. Jahr in Folge konnte sich der KTTV im Ranking des TTVSH mit einem Platz unter den ersten Drei etablieren, die der TTVSH auch finanziell honoriert. Diesmal sprang ein hervorragender Platz 2 heraus. Hier beginnen sich die Investitionen, die der KTTV jährlich einbringt, langsam aber sicher zu verzinsen. In diesem Zusammenhang bleibt mein bei jeder Gelegenheit geäußertes Appell an alle Vereine jedoch unverändert erhalten; er lautet: leistet Jugendarbeit, es lohnt sich.

Im organisatorischen Sportbereich haben wir das erste Jahr mit 4er Mannschaften in den 2. Bezirksligen hinter uns. Die Resonanz klingt überwiegend positiv, denn die Aufstiegsfrage aus den Kreisligen konnte nahezu von allen betroffenen Vereinen schnell beantwortet werden. Ob es dabei bleibt, entscheidet sich erneut auf dem kommenden Bezirksverbandstag, denn es kündigen sich entsprechende „Rückkehr“-Anträge an. Nach meiner Einschätzung wäre das allerdings ein Rückschritt, und wir sind gut beraten bei 4er Mannschaften zu bleiben, da sowohl beim TTVSH als auch DTTB Überlegungen auf allen Ebenen in diese Richtung gehen.

Unbehagen bereitet mir das KTTV-Archiv, das zum Jubiläum des KTTV Pinneberg anlässlich seines 50. Geburtstags im nächsten Jahr vorliegen sollte. Durch gesundheitliche Probleme des Autors müssen wir uns von diesem Termin verabschieden. Ob sich in Zukunft jemand diese Aufgabe zutraut, wird die Zukunft zeigen. Dabei muß auch die grundsätzliche Frage nach dem Archiv gestellt werden. Auch muß die Frage nach einem neuen, geeigneten Platz für die Unterlagen beantwortet werden. Das berühmte Streichholz wäre sicherlich die schlechteste Antwort und keine Lösung.

Die Zusammenarbeit mit den Vorstandskolleginnen und Kollegen war wieder von großem Sachverstand und sehr fairem Miteinander geprägt. Dafür ein großes Danke an alle Mitstreiter. Es hat in jeder Beziehung wieder viel Spaß gemacht.

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerpause und einen guten Start in die Spielzeit 2013/14.

Mit sportlichen Grüßen



1. Vorsitzender

Jahresbericht Spielserie 2012/2013

In meinem Jahresbericht als 2. Vorsitzender möchte ich mich zuerst bei meinen Mitstreitern im Sportausschuss bedanken. Bei den zweimal im Jahr stattfindenden Sportausschusssitzungen werden die Mannschaftsaufstellungen kontrolliert und gegebenenfalls korrigiert. Darüber hinaus werden alle anfallenden Probleme im Sportausschuss lebhaft diskutiert.

Für die Erstellung der Spielpläne mit den damit verbundenen Problemen der Hallenbelegung waren Robert Geisler, Hans Joachim Detjens und ich verantwortlich. Ohne Robert Geisler, der als Kreisadministrator die Umsetzung in TT-Live vollzieht und Hans Joachim Detjens, der seine langjährige (wenn nicht jahrzehnte lange) Erfahrung bei der Erstellung von Spielplänen und Hallenplänen einbringt, wäre die Umsetzung der Meldungen der Vereine nicht möglich.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal auf die Problematik bei den Spieltagswünschen der Vereine eingehen. Viele Vereine haben an ihren Heimspieltag (meist freitags) mehrere Mannschaften, die an diesem Wochentag spielen sollen. Da in den Hallen meistens bis zu 2 oder 3 Punktspiele möglich sind, sind die Vereine gezwungen genaue Vorgaben (Mannschaften parallel oder gegenläufig) bei der Meldung zu machen. Es bereitet dem Sportausschuss viel Arbeit die Wünsche der Vereine zu berücksichtigen. Es ist trotzdem nicht möglich alle Vorgaben der Vereine bei der Erstellung der Spielpläne zu erfüllen. Ich möchte die Vereine deshalb darum bitten, wenn es zu einer Überbelegung der Turnhalle kommt, selbstständig durch rechtzeitige Verlegungen (z.B. tauschen des Heimspieltags), das Problem zu beheben.

Für den reibungslosen Spielbetrieb sind die Staffelleiterinnen und Staffelleitern maßgeblich verantwortlich. Im Namen aller Spielerinnen und Spieler möchte ich mich ganz herzlich bei ihnen bedanken.

Jetzt aber einen kurzen Rückblick auf die vergangene Spielserie. Von meiner Seite aus lief der Punktspielbetrieb weitgehend reibungslos. Dafür noch einmal einen Dank an die Vereine. Leider mussten 3 Mannschaften zurückgezogen werden. Ich hoffe für die nächste Saison, dass wir wieder weniger Mannschaften haben, die während der Saison zurückgezogen werden müssen.

Ein wenig stolz bin ich darüber, dass unser Kreis noch eine Damen – Kreisliga hat, damit sind wir der einzige Kreis in Schleswig-Holstein. Der Sportausschuss hat sich in den letzten Jahren viele Gedanken für die Erhaltung der Damen-Staffel gemacht und auch einige Veränderungen eingeleitet, die es den Damen z.B. ermöglicht, auch bei den Herren als Ersatz zu spielen. Wir haben eine sehr gute Jugendarbeit, die immer wieder neue Mädchen in den Damenbereich bringt. Es ist deshalb wichtig eine Damen – Kreisliga zu erhalten, damit diese Mädchen ihrer Leistungsstärke entsprechend im Damenbereich eingesetzt werden können. Daher eine bitte an alle Vereine, bei denen Damen im Herrenbereich spielen: Überlegt euch, ob nicht die Möglichkeit besteht, eine Damenmannschaft zu melden.

Einige Veränderungen gibt es in der nächsten Saison durch die neue LivePZ, welche die alte LPZ ablöst. Es gab in TT-Live bereits viele Informationen über die LivePZ, trotzdem werden immer noch einige Fragen offen bleiben. Bei Fragen hierzu und zu anderen Problemen stehe ich natürlich gern zur Verfügung. Scheut euch nicht mich anzurufen oder mir zu mailen. Es ist immer besser etwaige Unstimmigkeiten schon vorher zu klären.

In diesem Sinne wünsche ich allen Tischtennissportlern eine erholsame Sommerpause und eine erfolgreiche Saison 2013/2014.

Stefan Lohse-Pauls

Liebe Sportfreunde!

Die Saison 2012/13 ist mehr oder weniger vorbei und ich muss sagen, es gibt eigentlich nichts Besonderes zu erwähnen.

Die KM, diese Saison vom TSV Ellerbek ausgerichtet, verliefen reibungslos. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer der TT-Sparte des TSV Ellerbek!

Über die BM, die in Tornesch stattfanden und mit Tobias Wesner vom TTC Seeth-Ekholz ein neues Gesicht als Meister fanden, qualifizierten sich 13 Aktive für die LM in Kiel.

Mit 7 Damen und 6 Herren hatten wir mal wieder ein sehr großes Kontingent am Start, das aber keine vorderen Plätze erreichen konnte. Lediglich ein halber 3. Platz im Damen Doppel durch Berit Zuna konnte auf der Haben Seite verbucht werden.

Über die Ranglisten auf Kreis- und Bezirksebene qualifizierten sich Berit Zuna und Elke Lohse bei den Damen sowie Thorsten Lentfer bei den Herren für die Landesranglistenqualifikation. Hier konnte wieder einmal nur Berit vorne mitspielen. Durch einen 4. Platz qualifizierte sie sich für die Landesendrangliste. Diese verlief leider weniger erfolgreich, so dass am Ende nur ein 11. Platz zu Buche stand.

Betrachtet man die einzelnen Mannschaften, so ist der Blick auf die Herren-Staffeln doch ein wenig traurig. Mit dem TuS Holstein Quickborn und dem Moorreger SV steigen unsere beiden Mannschaften aus der Verbandsliga ab, so dass die Landesliga die höchste Spielklasse des KTTV sein wird. Schade! Bei den Damen sieht es da schon besser aus. In einer starken Oberliga-Staffel mit einem sehr breiten und ausgeglichenen Mittelfeld konnte der FTSV leider „nur“ den 7. Platz und damit den letzten Abstiegsplatz belegen. Punktgleich mit dem 5. Platz aber leider mit dem schlechtesten Spielverhältnis ausgestattet muss leider der Weg in die Verbandsliga angetreten werden. Aber vielleicht besteht ja noch Hoffnung. Ansonsten könnte der KTTV Pinneberg zukünftig mit 4 Mannschaften in der Verbandsliga starten. Dem TuS Esingen und dem TuS Holstein Quickborn als Meister bzw. Vizemeister der Landesliga an dieser Stelle meinen „herzlichsten Glückwunsch“!

Abschließend kann ich noch sagen, dass alle Ergebnisse im Einzelnen im Internet nachzulesen sind.

Meinen Vorstandskollegen und allen anderen, die mich in meiner Arbeit unterstützt haben, möchte ich an dieser Stelle danken, denn sonst wäre vieles nicht immer möglich.

Allen Sportfreunden möchte ich nun noch einen schönen und erholsamen Sommer wünschen, damit in der kommenden Saison der erhoffte Erfolg errungen werden kann.

Mit sportlichem Gruß

Yvonne Brinke

Jahresbericht 2012/2013 des Punktspielwart

Die Staffeleinteilung für die zurückliegende Serie gestaltete sich aufgrund einer Vielzahl von Anträgen schwierig. Ursache war die Umstellung der 2. Bezirksliga Süd auf 4-er-Mannschaften, wodurch bei vielen Vereinen spielstarke und spielwillige TT-Aktive ihren neuen Platz in einer unteren Mannschaft suchen mussten und natürlich nicht zu weit „absteigen“ wollten. Robert, Stefan und ich trafen uns mehrfach und diskutierten verschiedenste Lösungsansätze, die sich bei näherer Betrachtung alle als „Krücken“ herausstellten, bei denen sich die Auswirkungen durch entweder eine neue zusätzliche Staffel oder durch erhebliche Überhänge die Konsequenzen über mehrere Serien ausgewirkt hätten. Am Ende entschieden wir uns, alle Anträge abzulehnen!

Ein ganz großes Dankeschön geht an alle betroffenen Vereine, die diese Entscheidung – die sich wie ich finde, im Nachhinein als richtig herausgestellt hat – ohne Murren und befürchtete Diskussionen akzeptiert haben.

Auch die Entscheidung, die 2. Bezirksliga als 4-er-Mannschaften spielen zu lassen, war aus meiner Sicht genau richtig, denn endlich können auch aus den anderen Kreisen wieder Mannschaften den Aufstieg wagen. Die 2. Bezirksliga Süd hatte sich schon fast zu einer besseren Kreisliga des KTTV Pinneberg entwickelt. Wir merken diese Veränderung schon bei der aktuellen Auf- und Abstiegsregelung. Dadurch dass eine Mannschaft aus dem Kreis Steinburg absteigen muss, gibt es in unserem Kreis eine Mannschaft weniger, die aus der Kreisliga absteigen muss und alle Abstiegsrelegationsspiele der 10.-Platzierten in allen Kreisstaffeln kann entfallen, weil nur die reguläre Auf- und Abstiegsregelung greift.

Toll war aus meiner Sicht auch der Umstand, dass endlich einmal wieder alle Staffeln mit 12 Mannschaften spielten und alle dadurch die angestrebte Anzahl von 11 Spielen pro Halbserie bestreiten konnten.

Man muss natürlich die Meldungen der Vereine abwarten, aber ich bin optimistisch, dass es uns wieder gelingen wird, alle Staffeln mit ihrer Sollstärke von 12 zu erreichen.

Bei den Damen wurde in der zurückliegenden Spielzeit in der Kreisliga mit 9 Mannschaften gespielt (nach 7 im Vorjahr). Ein sensationelles Ergebnis insbesondere wenn man weiß, dass es im ganzen Land Schleswig-Holstein keine einzige weitere Damenstaffel auf Kreisebene mehr gibt. Das ist einerseits darauf zurückzuführen, dass keine Mannschaft bereit war aufzusteigen mit der Konsequenz, dass die Zahl der Mannschaften in der Damenbezirksliga einen Tiefstand erreicht hat, andererseits alle beteiligten/meldenden Vereine alles versucht haben, wenn irgend möglich eine Mannschaft zu melden. Ich möchte nachfolgend meine Gedanken aus dem Vorjahr zum Thema Damen-TT noch einmal wiederholen.

Quo Vadis – Damen -TT – stirbt der Damenspielbetrieb?

Im ganzen Land Schleswig Holstein gibt es auf Kreisebene nur noch im Kreis Pinneberg eine Damenkreisliga-Staffel – in allen anderen Kreisen gibt es keinen Punktspielbetrieb mehr. Man hört gelegentlich den Vorschlag, die letzten verbliebenen Mannschaften auf Damenbezirksliga und den Herrenbetrieb aufzuteilen und den Spielbetrieb auf Kreisebene einzustellen. Davor kann ich nur eindringlich warnen, wenn sich die Damen (von wenigen Ausnahmen/Einzelspielerinnen) nicht in absehbarer Zeit ganz vom TT-Sport zurückziehen sollen:

1. Es gibt Damenmannschaften in der Damenkreisliga, die nicht bei den Herren spielen wollen und bei einer derartigen Entscheidung mit dem TT-Sport aufhören.
2. Die Damenbezirksliga verliert ihre letzte Quelle zum Auffüllen, wenn Mannschaften „wegsterben“. In den letzten Jahren erfolgte das Auffüllen der Damenbezirksliga ausschließlich aus dem Kreis Pinneberg, weil es in den anderen Kreisen schon seit längerem keine Damenkreisligen mehr gab. Dann wird auch die Damenbezirksliga nur noch eine befristete Überlebenszeit haben!
3. Weibliche Jugendliche, die in den Erwachsenenbereich wechseln, können entweder nur sofort in die letzten verbliebenen höherklassigen Mannschaften oder in den Herrenspielbetrieb wechseln (Meine Meinung hierzu: die meisten sind nach 1 Spielzeit in der 3. oder 4. Herrenkreisklasse weg und für den TT-Sport verloren.
4. Ist die Damenkreisliga erst einmal eingestellt, wird es fast unmöglich werden, jemals wieder eine neue Staffel aufzubauen.

Mein Appell an alle Vereine: Tut alles in Eurer Macht stehende, den Damenspielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Zum **Punktspielbetrieb** gibt es nur Komplimente zu verteilen, denn die Qualität der Dateneingaben hat sich weiter verbessert und die Zahl der zu verhängenden Strafen (zumindest in den beiden von mir betreuten Staffeln) ist weiter zurückgegangen (Sorry Ludwig). Mein Eindruck: Man kann sich heute schnell, aktuell und umfassend online informieren. Unverändert schade empfinde ich es, dass nur sehr wenige Textbeiträge verfasst werden – fast nur von mir selbst. Und ihr ahnt nicht wie viele positive Rückmeldungen ich auf meine Textbeiträge erhalten habe. Wenn ich dann einmal nicht selbst gespielt habe, sprangen die Mannschaftsführer der anderen Vereine ein und veröffentlichten an meiner Stelle einen Text – und das so toll, dass ich alle nur animieren kann, selbst einmal etwas ins Netz zu stellen. Das kostet weit weniger Zeit, als die Eingabe der Spielergebnisse, macht Spaß und bereitet dem einen oder anderen Leser Freude.

Die Arbeit der Staffelleiter war wieder ausgezeichnet, so dass ich nur in seltenen Fällen in Regelfragen angesprochen wurde – die Veröffentlichung der wesentlichen Regeln im TIK 1 sind eine tolle für Jedermann nutzbare Quelle, die offensichtlich auch gut genutzt wird

Eine **Bitte** an alle Vereine – insbesondere auch an Vereine, die bisher noch keine Mitglieder für Aufgaben im KTTV-Pinneberg stellen. Wir werden voraussichtlich für die kommende Spielserie den einen oder anderen neuen Staffelleiter benötigen. Genaueres kann ich erst nach Gesprächen mit den aktuellen Staffelleitern auf dem Verbandstag sagen. Es wäre toll, wenn es uns im Rahmen der Veranstaltung gelingt, alle Staffeln wieder zu besetzen.

Ein Dankeschön an Robert (Geisler), unseren Kreisadministratoren, der mir bei technischen Fragen zur Seite stand und auch an Stefan Lohse-Pauls, der insbesondere bei der Vorbereitung der Serie enorm viel Arbeit investierte und bei strittigen Regelfragen ein offenes Ohr und gute Ratschläge oder Entscheidungen parat hatte.

Ich wünsche allen TT-Sportfreunden eine erholsame tischtennisfreie Zeit und einen motivierten Start in die Serie 2013/20014.

Punktspielwart
Hans-Joachim „LUPO“ Detjens

Jahresbericht Jugendwartin KTTV Pinneberg

Liebe Sportsfreunde,

in der vergangenen Saison dominierte unsere Jugend wie in den vergangenen Jahren auch den Bezirk 3. Dies wird alleine schon dadurch deutlich, dass wir in allen Klassen den Bezirksmannschaftsmeister stellen. Bei den Schülerinnen und bei den Mädchen ist dies der TuS Esingen, bei den Jungen gewann der TTC Seeth-Ekholz und bei den Schülern der TSV Heist.

Aber auch auf Landesebene gab es etliche Platzierungen, selbst auf norddeutscher Ebene gab es diesmal einzelne herausragende Erfolge für unsere Jugend. Hier nun die Platzierungen im Einzelnen:

Miriam Ludwig SV Friedrichsgabe	03. Platz NDM Schülerinnen A Doppel 09. Platz NDM Schülerinnen A Einzel 01. Platz LM Schülerinnen B Einzel 03. Platz LRL Schülerinnen A 03. Platz NDR Schülerinnen B 01. Platz LM Schülerinnen A Einzel 01. Platz LM Schülerinnen A Doppel 02. Platz BRL Schülerinnen A
Greta Jänisch TSV Heist	09. Platz LM Schülerinnen B Einzel 09. Platz LRL Schülerinnen B 01. Platz BM Schülerinnen B Einzel 09. Platz BM Schülerinenn A Einzel
Marie Jänisch TSV Heist	09. Platz LM Schülerinnen B Einzel 04. Platz LRL Schülerinnen C 05. Platz LM Schülerinnen C Einzel 03. Platz LM Schülerinnen C Doppel 01. Platz BM Schülerinnen C Einzel 01. Platz BM Schülerinnen C Doppel
Lisa Tinney TuS Esingen	10. Platz LRL Mädchen 09. Platz LM Mädchen Einzel 01. Platz BRL Mädchen
Laura Tinney TuS Esingen	13. Platz LRL Mädchen 09. Platz LM Mädchen Einzel 02. Platz BRL Mädchen 02. Platz BM Mädchen Doppel 02. Platz BM Mädchen Einzel
Jessica Kahl Vosslocher SV	07. Platz LRL Schülerinnen B
Sophie Lehmborg TSV Heist	05. Platz LRL Schülerinnen C 03. Platz LM Schülerinnen C Doppel 02. Platz BM Schülerinnen C Einzel 01. Platz BM Schülerinnen C Doppel
Anna Schüler TSV Heist	09. Platz LRL Schülerinnen C 09. Platz LM Schülerinnen C Einzel 03. Platz BM Schülerinnen C Einzel 03. Platz BM Schülerinnen C Doppel

Anika Martiensen SV Friedrichsgabe	05. Platz LM Schülerinnen A Einzel 04. Platz BRL Schülerinnen A 02. Platz BM Schülerinenn A Doppel 03. Platz BM Schülerinnen A Einzel
Anne Kaiser TuS Esingen	09. Platz LM Mädchen Einzel 01. Platz BM Mädchen Doppel 01. Platz BM Mädchen Einzel
Chantale Zlotver TSV Heist	09. Platz BM Schülerinnen B Einzel
Jaqueline Jung SV Friedrichsgabe	03. Platz BM Schülerinnen B Einzel 02. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Madita Venzke TSV Heist	05. Platz BM Schülerinnen B Einzel
Zenia Elze TuS Esingen	05. Platz BM Schülerinnen B Einzel 03. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Erja Grabis TuS Esingen	03. Platz BM Schülerinnen B Einzel 01. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Julia Feng SV Friedrichsgabe	02. Platz BM Schülerinnen B Einzel 02. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Laura Marx TSV Heist	01. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Nina Wilke TuS Esingen	03. Platz BM Schülerinnen B Doppel
Emilia Schalke TuS Esingen	03. Platz BM Schülerinnen C Doppel
Ricarda Dehl TSV Heist	07. Platz BRL Mädchen 05. Platz BM Mädchen Einzel
Luisa Lachmann FTSV Fortuna Elmshorn	06. Platz BRL Mädchen 03. Platz BM Mädchen Doppel 05. Platz BM Mädchen Einzel
Melina Boettcher FTSV Fortuna Elmshorn	03. Platz BRL Mädchen 03. Platz BM Mädchen Doppel 05. Platz BM Mädchen Einzel
Jennifer Schwichtenberg TSV Uetersen	08. Platz BRL Mädchen
Vivian Koppers TuS Esingen	04. Platz BRL Mädchen 02. Platz BM Mädchen Doppel
Esra Merdim TuS Esingen	01. Platz BRL Schülerinnen A 03. Platz BM Schülerinenn A Doppel 01. Platz BM Schülerinenn A Einzel
Rieke Wittorf TuS Esingen	07. Platz BRL Schülerinnen A 02. Platz BM Schülerinenn A Doppel 05. Platz BM Schülerinenn A Einzel
Lisa Krüger TSV Heist	08. Platz BRL Schülerinnen A
Jette Denker TuS Esingen	12. Platz BRL Schülerinnen A 03. Platz BM Schülerinenn A Doppel 05. Platz BM Schülerinenn A Einzel
Hjördis Denker TuS Esingen	01. Platz BM Mädchen Doppel
Fee Jark SV Friedrichsgabe	05. Platz BM Mädchen Einzel
Magdalena Wulff	09. Platz BM Schülerinenn A Einzel

SV Friedrichsgabe	
Amelie Albrecht TSV Ellerbek	05. Platz BM Schülerinnen A Einzel
Alexandra Andrae SV Friedrichsgabe	09. Platz BM Schülerinnen A Einzel
Bjarne Sahlmann TSV Ellerbek	02. Platz LM Schüler B Einzel 01. Platz LM Schüler B Doppel 10. Platz NDR Schüler B 04. Platz LRL Schüler B 09. Platz LM Schüler A Einzel 01. Platz BM Schüler A Einzel 01. Platz BM Schüler A Doppel 05. Platz BRL Schüler A 03. Platz BM Schüler A Doppel 03. Platz BM Schüler A Einzel
Ole-Mika Schulze TSV Uetersen	09. Platz LM Schüler B Einzel 05. Platz BM Schüler A Einzel
Konrad Jänisch TSV Heist	05. Platz LM Schüler B Einzel 01. Platz LM Schüler B Doppel 06. Platz LRL Schüler B 05. Platz BM Schüler A Einzel 01. Platz BM Schüler A Doppel 09. Platz BM Schüler A Einzel
Samuel Albrecht SV Friedrichsgabe	05. Platz LM Schüler B Einzel 03. Platz LM Schüler B Doppel 02. Platz BM Schüler A Einzel 02. Platz BM Schüler A Doppel 09. Platz BM Schüler A Einzel
Daniel Schwarzer Moorreger SV	09. Platz LM Schüler B Einzel 05. Platz BM Schüler A Einzel
Alexander König TTC Seeth-Ekholt	09. Platz LRL Schüler A 05. Platz LM Schüler A Einzel 01. Platz BRL Schüler A 01. Platz BM Schüler A Doppel 02. Platz BM Schüler A Einzel
Alessandro di Sciuolo TSV Heist	03. Platz LM Schüler B Doppel 05. Platz BM Schüler A Einzel 03. Platz BM Schüler A Doppel
Malte Neumann TSV Heist	11. Platz LRL Schüler A 03. Platz BRL Schüler A 01. Platz BM Schüler A Doppel
Tobias Wesner TTS Seeth-Ekholt	06. Platz LRL Jungen TN an NDM 05. Platz LM Jungen Einzel 03. Platz LM Jungen Doppel 01. Platz BRL Jungen 01. Platz BM Jungen Doppel 02. Platz BM Jungen Einzel
Erik Sahlmann TTC Seeth-Ekholt	12. Platz LRL Jungen 09. Platz LM Jungen 02. Platz BRL Jungen 05. Platz BM Jungen Einzel

Jannik Billigmann TuS Esingen	07. Platz LRL Schüler C 02. Platz BM Schüler C Einzel 01. Platz BM Schüler C Doppel 03. Platz LM Schüler C Doppel 09. Platz LM Schüler C Einzel
Matteo de Sciullo TSV Heist	10. Platz LRL Schüler C 03. Platz BM Schüler C Einzel 01. Platz BM Schüler C Doppel 09. Platz LM Schüler C Einzel
Julian Malz TSV Ellerbek	05. Platz LM Jungen Einzel TN an NDM 04. Platz BRL Jungen 03. Platz BM Jungen Doppel 03. Platz BM Jungen Einzel
Florian Petschel TuS Esingen	09. Platz BM Schüler A Einzel
Linus Schütt SV Friedrichsgabe	09. Platz BM Schüler A Einzel 02. Platz BM Schüler A Doppel
Flemming-Ole Fries SV Hörnerkirchen	09. Platz BM Schüler A Einzel
Lennart Huß TTC Seeth-Ekholt	09. Platz BM Schüler A Einzel
Marek Stankowitz TSV Seestermüher Marsch	03. Platz BM Schüler A Doppel
Max Westphal SV Friedrichsgabe	09. Platz BM Schüler C Einzel
Max Plettenberg TuS Holstein Quickborn	05. Platz BRL Jungen
Lasse Christiansen SV Friedrichsgabe	07. Platz BRL Jungen 05. Platz BM Jungen Einzel
Yannik Ersahin TuS Esingen	10. Platz BRL Jungen 02. Platz BM Jungen Doppel 09. Platz BM Jungen Einzel
Vincent Schütt TSV Ellerbek	09. Platz BRL Jungen
Adrian Scheit TSV Ellerbek	12. Platz BRL Jungen 09. Platz BM Jungen Einzel
André Mack TSV Ellerbek	04. Platz BRL Schüler A 03. Platz BM Schüler A Doppel 05. Platz BM Schüler A Einzel
Fabian Liebold TSV Heist	06. Platz BRL Schüler A 02. Platz BM Schüler A Doppel 05. Platz BM Schüler A Einzel
Calvin Schütze TSV Heist	07. Platz BRL Schüler A 09. Platz BM Schüler A Einzel
Nils Krause Moorreger SV	02. Platz BM Jungen Doppel 09. Platz BM Jungen Einzel
Jan-Henning Quast TSV Ellerbek	03. Platz BM Jungen Einzel
Julian Bernauer Moorreger SV	05. Platz BM Jungen Einzel
Christoph Tinney TuS Esingen	09. Platz BM Jungen Einzel

Mats Vollendorf TSV Heist	09. Platz BM Schüler A Einzel
Friedrich König TuS Esingen	03. Platz LM Schüler C Doppel

Die Ergebnisse zeigen, dass sich die kontinuierliche Aufbauarbeit in der TF-Gruppe und dem Kreiskader auch diese Saison wieder in guten Ergebnissen auf Landesebene zeigt.

Wir konnten leider im Jungen und Mädchen Bereich auch in dieser Saison wieder nur sehr geringe Erfolge überregional verzeichnen. Aber der Nachwuchs im Schülerinnen und Schülerbereich lässt hoffen dass sich das in naher Zukunft ändern wird.

Das Leistungskonzept, welches für den gesamten Jugendbereich eingeführt wurde, funktioniert zwar noch nicht optimal, aber die verschiedenen Trainingsgruppen, die zu diesem Konzept gehören funktionieren gut. Die TF-Gruppe trainierte bis zur Winterpause in Quickborn seit der Rückrunde trainiert die TF-Gruppe nun in Heist, der Kreiskader in Elmshorn und das Talentsichtungstraining findet in Tornesch statt. Neu hinzugekommen ist die Sichtung direkt bei den Kreis-Mini-Meisterschaften, wo die besten Minis direkt eine Einladung zum Talentsichtungstraining erhalten.

Die Teilnehmerzahlen bei Kreisveranstaltungen liegen bedauerlicherweise nicht im Bereich der Vorjahre. Erschreckend ist hier auch wie viele Jugendliche einfach unentschuldig fehlen. Durch das Fehlen der Jugendlichen, ist es für den Veranstalter von Kreisveranstaltungen unmöglich für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen und macht auch nicht unbedingt Spaß Veranstaltungen durchzuführen.

Auch in dieser Saison sind uns leider ein paar Jugendmannschaften abhandengekommen, aber im Vergleich zu den anderen Kreisen sind wir hier immer noch sehr gut aufgestellt. Wie in den vergangenen Jahren konnten wir erneut keine Mädchen/Schülerinnenstaffel zusammenbekommen.

Die Arbeit als Jugendwartin hat mir Spaß gemacht und ich möchte es nicht versäumen mich bei meinen Mitstreitern im Jugendvorstand und auch bei allen Betreuern in den Vereinen und natürlich bei allen aktiven Jugendlichen im KTTV, die immer wieder beweisen, dass die Jugendarbeit auf einem sehr guten Weg ist, herzlich zu bedanken.

Allen Helfern, Betreuern und Aktiven wünsche ich eine schöne Sommerpause und eine erfolgreiche neue Saison.

Mit sportlichem Gruß

Christina Nieschalk
Jugendwartin KTTV Pinneberg

Jahresbericht des Seniorenwartes

(Saison 2012 / 2013)

Hatten wir zur Saison 2011 / 2012 noch 120 Meldungen für die Senioren-Kreisrangliste, waren es 2012 / 2013 nur noch 102. Die Zahl der Unentschuldigten ist von 14 in der Saison 2011 / 2012 auf 8 in der vergangenen Saison zurückgegangen. Eine positive Entwicklung. Die Beteiligung war zur 3.SKRL am 16. März 2013 in Esingen mit 69 Aktiven sehr gering. Es wurde in 11 Gruppen ohne eine vollständige 8er Gruppe gespielt. Bisläng einmalig in der SKRL. Unter den Neuzugängen (Brinke, Ralf / Deppe, Rainer / Jack, Jürgen / Mahnke, Bernd usw.) waren starke Senioren, welche einen Aufstieg nach dem anderen erreicht haben. Der größte " Schwund " ist bei Uetersen zu verzeichnen. Von 13 gemeldeten spielten in der 3. SKRL " nur " noch 6 Senioren. Für die nächste Saison stehen die Termine für die in Esingen ausgetragene SKRL bereits fest.

1. Senioren - Kreisrangliste	07. Sep 13
2. Senioren - Kreisrangliste	11. Jan 14
3. Senioren - Kreisrangliste	15. Mrz 14

In weiser Voraussicht auf die Senioren-Kreisrangliste der Saison 2013 / 2014 stehen in folgenden Gruppen die Pos. 1 u. 2 bereits fest. Die Gruppe 1 ist bereits vollständig im Hinblick auf die Tatsache, daß keiner mehr automatisch in die Gruppe 1 eingestuft wird, sondern sich diesen Aufstieg erst in der Gruppe 2 erkämpfen muß.

Gruppe 1

1. Thies, Stefan	Sterne
2. Spitzmann, Gerd	Ellerbek
3. Jack, Jürgen	Borkum
4. Dukowski, Gerhard	Ellerbek
5. Wille, Heiko	Sterne
6. Weber, Sönke	Appen
7. Thießen, Sven	Sterne
8. Kröger, Ralf	Voßloch

Gruppe 2

1. Jung, Peter	Appen
2. Heit, Burkhard	Prisdorf

Gruppe 3

Mahnke, Bernd	Moorrege
Lüders-Bahlmann, Pe.	Sterne

Gruppe 4

- | | |
|--------------------|----------------|
| 1. Lack, Wolfgang | Friedrichsgabe |
| 2. Heidhoff, Bernd | Ellerbek |

Gruppe 6

- | | |
|-------------------|--------------|
| 1. Himmel, Marcus | Appen |
| 2. Kühne, Sven | Seeth-Ekholz |
| 3. Noack, Bruno | Uetersen |

Gruppe 8

- | | |
|---------------------|---------------|
| 1. Fleischmann, H. | Post Elmshorn |
| 2. Willmann, Manfr. | Waldenau |

Gruppe 10

- | | |
|-----------------|------------|
| 1. Fynsk, Jutta | Esingen |
| 2. Wien, Sven | Hörnerkir. |

Gruppe 5

- | | |
|---------------------|---------------|
| 1. Plickert, Werner | Sterne |
| 2. Rudi, Victor | Kölln-Reisiek |

Gruppe 7

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Feldmann, Siegfried | Haseldorf |
| 2. Hardekopf, Udo | Ellerbek |
| 3. Schön, Birgit | Borkum |

Gruppe 9

- | | |
|---------------------|------------|
| 1. Tegen, Peter | Ellerbek |
| 2. Herzberg, Thomas | Hörnerkir. |

Die beiden Senioren / innen Bruno Nock (Gruppe 6) und Birgit Schön (Gruppe 7) haben am 16. März 2013 an den Norddeutschen Senioren-Meisterschaften teilgenommen und werden deswegen nicht absteigen.

Ein trauriges Kapitel in der vergangenen Saison waren die Kreis - und Bezirksmeisterschaften der Senioren. Mangels der Bereitschaft, diese Turniere durchzuführen, haben sie nicht stattgefunden.

Für die in diesem Jahr stattfindenden Kreismeisterschaften der Senioren in Ellerbek liegt bereits ein Termin vor : Es ist der 17. Nov. 2013.

Für die Anfang 2014 (Jan. / Febr.) vorgesehenen Bezirksmeisterschaften der Senioren steht noch kein Termin und auch noch kein Austragungsort fest. Der Kreis Steinburg wäre für die Ausführung zuständig. Am 14. Mai findet ein Essen mit dem Bezirksvorstand statt. Ich werde versuchen zu klären, ob der Kreis Steinburg dieses Turnier ausrichten wird. Ist dies nicht der Fall, wird diese Meisterschaft wohl wieder im Kreis Pinneberg " hängen bleiben " oder garnicht stattfinden.

Schon traditionell werden am Anfang der Saison Senioren auf Grund erbrachter guter Leistung oder auf Grund ihrer langen Zugehörigkeit zur SKRL mit einem Buch geehrt. Am 08. Sept. 2012 waren erbrachte gute Leistungen maßgebend für die Ehrungen. Geehrt wurden :

Susanne Heggblum / Quickborn

Birgit Möller / Esingen

Birgit Schön / Borkum

Claudia Vogelgesang / Uetersen

Heiko Wille / Sterne

Thorsten Persson / Hemdingen

Olaf Kanitz / Friedrichsgabe

Heiko Wenowski / Uetersen

Seniorenwart
Udo Hardekopf